



Entdeckt

.....das Thema.....

Artenvielfalt

MIT





WAS IST ARTENVIELFALT?

Biodiversität oder Artenvielfalt bezieht sich auf alle Lebewesen und die Ökosysteme, in denen sie leben, sowie die Interaktion der Arten untereinander und mit ihrer Umgebung.

Biodiversität bedeutet also Leben! Das Leben in all seinen Formen: vor allem Fauna und Flora. Ohne sie können wir nicht essen, trinken oder atmen; sie reguliert auch das Klima.

Artenvielfalt kennen und bewahren

Fauna und Flora sind alle Lebewesen oder Tiere, die an einem bestimmten Ort leben und zusammenwirken.

Ein virtuoser Kreislauf, bei dem zum Beispiel Blüten von Insekten bestäubt werden, von denen sich ihrerseits die Vögel ernähren..

Die Pflanzen bilden die Flora. In Obstgärten, zum Beispiel, finden wir Apfelbäume, Gras, aber auch Hecken, Totholz und Blühstreifen, die sie umgeben. Diese natürlichen Orte sind Nahrungsquellen, aber auch Rückzugsgebiete für Insekten und Tiere.

Sie finden sich überall in den Obstgärten: Sie sind die Fauna.

Darunter gibt es Nützlinge – nützliche Tiere und Insekten, die sich von Schädlingen ernähren, und Schädlinge, die wir zu regulieren versuchen, weil sie Schäden an den Früchten verursachen können.

Genauso wie im Wald treffen wir zum Beispiel auf Marienkäfer und Schmetterlinge, aber auch Vögel und kleine Säugetiere, die Würmer oder Blattläuse fressen. Wertvolle Verbündete für das natürliche Gleichgewicht im Obstgarten!

Deshalb sind die Erzeuger bestrebt, eine reichhaltige und gesunde Biodiversität zu erhalten, um unsere zukünftigen Äpfel zu schützen.



Quizz

WISST IHR, WER DIESE TIERE SIND?

Unverzichtbar für das Gleichgewicht im Obstgarten, werden diese Tiere verwöhnt. Deshalb tun die Erzeuger alles, um sie mit um sie mit Nahrung und Unterkunft zu versorgen!

2

„Bei Einbruch der Dunkelheit suche ich die Blätter nach vielen Würmern und Apfel-Schädlingen ab. Bei Gefahr rolle ich mich zusammen!“



4

„Als Feind von Nagetieren jage ich Feldmäuse, die die Wurzeln der Apfelbäume wegfressen.“



6

„Ich schlafe tagsüber und gehe nur nachts raus, wenn ich Jagd auf Larven und Insekten im Obstgarten mache.“



1

„Ich kann 100 Blattläuse am Tag verschlucken. Das macht mich zu einem wertvollen Verbündeten der Apfelbauern!“



3

„Ich bin großer Fan von Larven, Raupen und Apfelwicklern (der Schmetterling, der die Äpfel verwüstet) und finde meinen Platz in den Obstgärten, wo sie sogar extra für mich Nistkästen anbringen!“



5

„Dank mir und meiner Bestäubung können sich die Apfelblüten in Früchte verwandeln“



1/ Marienkäfer - 2/ Igel - 3/ Meise - 4/ Fuchs - 5/ Biene - 6/ Fledermaus





Unsere Freunde die bestäuber

Unter den Nützlingen gibt es einige, die unerlässlich sind – Bestäuber, wie z.B. Bienen!

Bestäuber, insbesondere Bienen, aber auch Hummeln, sind unerlässlich für den Anbau von Tausenden von Obst- und Gemüsepflanzen. In den Obstgärten befruchten sie durch ihre Bestäubung die Apfelblüten und verwandeln sie in Früchte.

Eine gute Bestäubung garantiert eine erfolgreiche Ernte.



Bee Pink®

Schützen wir sie mit Bee Pink®

Der Verband Pink Lady® Europe hat das Bee Pink® Programm initiiert, um zum Schutz der Bestäuber in den Obstgärten die Verbreitung guter Obstbaupraktiken zu fördern. Unter anderem die Anpflanzung von Hecken, Brachflächen und Wasserstellen mit guter Qualität, aber auch der Vorrang natürlicher Schutzmethoden sind wesentlich, um ihr Wohlbefinden das ganze Jahr über zu gewährleisten.

In Zusammenarbeit mit Imkern werden Bienenstöcke auch in Obstgärten aufgestellt, um die Arbeit der Wildbienen zu unterstützen... und guten Honig zu machen!

Auch ihr könnt unsere lieben Bestäuber anlocken, indem ihr ihnen einen kleinen Unterschlupf zum Nisten bieten und pollenreiche Blühpflanzen einsetzen.



D.I.Y



Insektenhotel

Dieser kleine Unterschlupf aus verschiedenen Materialien und Formen lockt nützliche Insekten an, indem er ihnen ein Zuhause bietet.

Wie kann ich mein eigenes Insektenhotel bauen?

BENÖTIGTES MATERIAL



• Bambusstangen oder Strohhalme aus Pappe oder Bambus.



• Eine große Blechdose.



• Ein Knäuel Wolle (am besten in bunten Farben).



• Eine Kugel aus Ton, Knetmasse oder Schlamm.



• Klebeband.



• Schnur.

Macht es wie unsere Erzeuger in den Pink Lady® Obstgärten und platziert euer Insektenhotel in sonniger Lage, in der Nähe von Gras und/oder Blumen. Dort sollten sich schnell Wildbienen ansiedeln!

| ANLEITUNG |



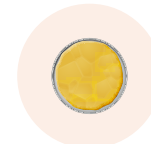
1 Die Dose reinigen.



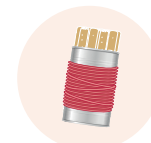
2 Ggf. die Bambusstangen/ Strohhalme so schneiden, dass sie die gleiche Größe haben. Als Bündel mit Klebeband zusammenkleben.



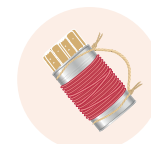
3 Die Dose mit Wollgarn umwickeln, bis zu einer Dicke von mindestens 5mm.



4 Die Modelliermasse (oder Ton oder Schlamm) auf den Boden der Blechdose drücken



5 Die Bambushalme in die der Dose stecken und andrücken.



6 Zwei Stücke Schnur um die Enden der Dose wickeln und sie mit einem weiteren Stück Schnur zusammenbinden.

Honigblumen- kalender

Aster

ANPFLANZUNG:
Februar bis April

BLÜTEZEIT:
September bis
Oktober



Um die Artenvielfalt in eurer Nähe zu erhalten, könnte es nichts Besseres geben! Man kann Blühpflanzen im Garten oder auf dem Balkon einsetzen: Sie bringen nicht nur Blumen ins Haus, sondern produzieren gute Mengen an Nektar und Qualitätspollen, die für Bienen zugänglich sind.

Zierlauch

ANPFLANZUNG:
März bis
Oktober

BLÜTEZEIT:
Juli bis August



Dahlien

ANPFLANZUNG:
April bis Mai

BLÜTEZEIT:
Juni bis zum
ersten Frost



Wilde möhre

AUSSAAT:
März bis Mai

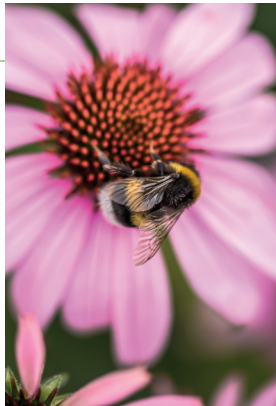
BLÜTEZEIT:
Juli bis
September



Sonnenhut

ANPFLANZUNG:
März/April bis
September

BLÜTEZEIT:
Juli bis
September



Borretsch

ANPFLANZUNG:
April bis Juni

BLÜTEZEIT:
Juli bis Oktober



Lavendel

ANPFLANZUNG:
März bis
Oktober

BLÜTEZEIT:
Juli bis
September



Hundskamille

ANPFLANZUNG:
Februar bis April
September bis
November.

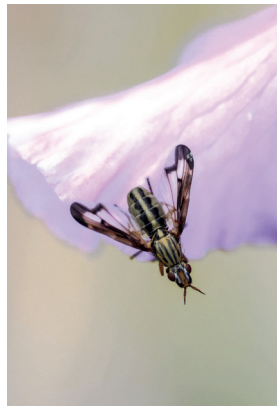
BLÜTEZEIT:
Juli bis
September



Wilder fenchel

AUSSAAT:
April bis Juni

BLÜTEZEIT:
Juli bis
September



Kosmeen

AUSSAAT:
März bis Mai

BLÜTEZEIT:
Juni bis
Oktober

WAS IST DER UNTERSCHIED ZWISCHEN AUSSAAT UND ANPFLANZUNG?

Die Bedeutung ist nicht die gleiche!

Man sät Samen, aber pflanzt Blumen und Zwiebeln. Aussaat bedeutet das Ausbringen von Samen auf dem Boden oder in flachen Furchen, die ihr mit Erde bedeckt. Knollen, Kerne und einige Samen werden von Hand gesetzt. Aber Salat, Petersilie oder Radieschen werden ausgesät.



WUSSTET IHR DAS?



Pink
Lady